

JOACHIM MAYER

# GEMÜSE BIOLOGISCH ANBAUEN

Selbst gezogen,  
frisch geerntet

PFLANZENRATGEBER

**G|U**




Mit kostenloser App für  
noch mehr Gartenspaß



In einer Handvoll fruchtbaren Bodens wimmelt es an winzigen, äußerst nützlichen Lebewesen.





Mit einer Grabegabel lässt sich der Boden schonend, aber gründlich lockern. Stechen Sie die Zinken tief ein und rütteln Sie dann kräftig hin und her.

## Humus - ein wertvolles Gut

Wenn die Bodenlebewesen organische Reste abbauen, verarbeiten sie die leicht zersetzbaren Anteile zu Nährhumus. Seine Nährstoffe sind für die Pflanzenwurzeln schnell verfügbar. Langsam abbaubare Stoffe, z. B. Zellulose und Lignin, werden dagegen in Dauerhumus verwandelt. Dieser sorgt für eine stabile und zugleich luftige Bodenstruktur und verbessert die Wasser- und Nährstoffspeicherung sowie den Wärmeausgleich im Boden. Dabei ist Humus wie eine gute Würze: Schon ein

Anteil von 2-3 %, bei Tonböden bis 5 %, genügt für einen fruchtbaren Boden. Auch Dauerhumus wird im Lauf der Zeit stärker zersetzt, zudem teils in tiefere Schichten gespült. Deshalb wird immer wieder Nachschub nötig, zum Beispiel durch Kompostgaben (→ [↗-↘](#)).

## Säuregrad und pH-Wert

Vom Säuregrad des Bodens hängt vor allem ab, wie gut die Pflanzen lebenswichtige Nährstoffe aufnehmen können. Zudem beeinflusst er die Bodenlebewesen. Seine Maßzahl ist der pH-Wert. Er reicht von 0 (extrem sauer) bis 14 (extrem alkalisch).

Die meisten Gemüse gedeihen am

besten bei pH-Werten zwischen 6 und 7, also im schwach sauren bis neutralen Bereich. Bei zu sauren Böden kann der pH-Wert allmählich durch langsam wirkende Kalkdünger wie kohlensaurer Kalk, Algen- oder Dolomitkalk angehoben werden. Ein zu alkalischer (basischer) Boden mit hohem Kalkgehalt lässt sich mit Nadelkompost, torffreier Rhododendronerde und Rindenhumus etwas »ansäuern«. Verzichten Sie aber auf Torf: Dessen großflächiger Abbau hat schon so manche Moorlandschaften zerstört.

## Den Boden verbessern

Schwere Tonböden können Sie durch